Ein Tag in Amsterdam

Vormittag

Eine der 20 Filialen der lokalen Kette Bagels & Beans ist immer in der Nähe. Hier gibt es guten Kaffee und leckere Sandwiches. Mit dieser Grundlage geht es ins **Rijksmuseum** 31 a, wo der Andrang in den Morgenstunden noch überschaubar sein kann. Ein Blick auf Rembrandts Meisterwerk »Die Nachtwache«, ein kurzes Innehalten vor anderen Klassikern des Goldenen Jahrhunderts von Jan Vermeer, Albert Cuyp oder Ferdinand Bol, ein paar schwärmerische Minuten in dem schön restaurierten Museumsgebäude – so viel Muße muss einfach sein. Nun geht es an Bord eines Panoramabootes zur Rundfahrt über die malerischen Grachten. 60 Minuten genügen für die Erkenntnis: eine zeitlos schöne Stadt.

Nachmittag

Wenn das Wetter es zulässt, könnte ein Picknick auf einer Parkbank im **Grachtengürtel** eine gute Idee für den Mittag sein. Sonst locken hier die **Negen Straatjes** 19, wo es neben originellen Geschäften auch hübsche Cafés gibt. Ganz in der Nähe steht das **Anne Frank Huis** 14, das jeder einmal besucht haben sollte. Nach dem stillen Gedenken an das bewegende Schicksal des jüdischen Mädchens und die dunklen Zeiten des Zweiten Weltkriegs geht es weiter in den trendigen Stadtteil **Jordaan** 35, mit seinen kleinen Häuschen und schmalen Sträßchen.

Abend

Den letzten Tagesabschnitt leiten die Amsterdamer gerne beim »borrel« ein. Dazu zählen neben Bier und Genever gegen den ersten Hunger ein paar Bitterballen – panierte frittierte Fleischbällchen. Die Kneipen und Cafés der **Prinsengracht** 13 bieten sich hierfür als verlässliche Adressen an.

Am Abend ist Amsterdam besonders schön – der von Tausenden an Lichtern erleuchtete Grachtengürtel ist eine stimmungsvolle Umgebung für einen romantischen Spaziergang. Deutlich turbulenter geht es auf **De Wallen** 6 zu. Hier prallen Welten aufeinander, denn der Rotlichtbezirk hat einige der ältesten Grachten als Kulisse. Ein Garant für einen schönen Ausklang ist das Café De Jaren – ein Grand Café, wie es die Einheimischen lieben.

ADAC Top Tipps

Diese zehn Highlights müssen Sie gesehen haben!

1 Begijnhof
| Wohnanlage |
Nur fromme alleinstehende Frauen lebten in diesem mittelalterlichen Architekturensemble. Auch heute noch leben in den Wohnungen ausschließlich Frauen. 24

2 De Wallen
| Stadtviertel |
Amsterdams Rotlichtviertel erstreckt sich entlang einiger der ältesten und schönsten Grachten der Stadt: der Oudezijds und Nieuwezijds Voorburgwal, kurz »De Wallen«. 33

3 Prinsengracht
| Stadtviertel |
Die am weitesten von der Innenstadt entfernte Wasserstraße ist die längste und lebendigste. 46

4 Anne Frank Huis
| Museum |
Während des Zweiten Weltkriegs hat sich die junge Anne Frank in diesem Grachtenhaus bis zu ihrer Entdeckung 1944 versteckt. Der Besuch gehört trotz langer Schlangen zur Allgemeinbildung. 46

5 Negen Straatjes
| Stadtviertel |
Die schmalen Gassen zwischen den herrschaftlichen Grachten dienten früher als Versorgungswege. Heute beherbergen die neun Sträßchen das charmanteste Einkaufsviertel der Stadt. 52

6 Rijksmuseum
| Museum |
Nicht nur Rembrandts Meisterwerk »Die Nachtwache« macht das aufwendig restaurierte und nunmehr mit einem lichtdurchfluteten Innenhof ausgestattete Haus zu einem der bedeutendsten Museen der Welt. Es sind die wichtigsten Künstler aus dem Goldenen Jahrhundert zu sehen. 69

7 Van Gogh Museum
| Museum |
Fast 1,4 Mio. Besucher pro Jahr wollen das Werk des zu seinen Lebzeiten so erfolglosen Impressionisten sehen. Das nach ihm benannte Museum beherbergt die weltweit umfangreichste Sammlung seiner Gemälde. 70

8 Vondelpark
| Park |
Weitläufige Parks wirken in einer Stadt mit permanentem Platzmangel besonders majestätisch. Hier im Süden treffen sich die Menschen gerne zum Faulenzen, Sporttreiben, Sonnenbaden und Picknicken. 75

9 Jordaan
| Stadtviertel |
Der auch bei den Amsterdamern ungemein populäre Jordaan blickt auf eine lange Vergangenheit als einfaches Arbeiterviertel zurück. Die Häuser und Straßen sind eng und verwinkelt, der Charmefaktor ist dafür umso höher. 81

10 A'DAM-Toren
| Gebäude |
Die weithin sichtbare Landmarke am Nordufer der Flusses IJ war lange die Konzernzentrale von Shell. Mittlerweile sind hier ein Hotel, ein Restaurant und zahlreiche Kreative eingezogen. Auf dem Dach sorgt eine Schaukel für viel Nervenkitzel. 91

ADAC Empfehlungen

Unterwegs gut beraten: Hier lohnt sich ein Besuch.

Die historische Innenstadt

1 **X-Bank**
| Designladen | 25

2 **Ons' Lieve Heer Op Solder**
| Museum | 36

3 **De Silveren Spiegel**
| Restaurant | 41

4 **In't Aepjen**
| Kneipe | 43

5 **INK Hotel**
| Hotel | 43

Der Grachtengürtel

6 **Westerkerk**
| Kirche | 47

7 **De Kaaskamer**
| Käsegeschäft | 53

8 **Huis Marseille**
| Fotomuseum | 56

9 **Tassenmuseum Hendrikje**
| Handtaschenmuseum | 60

10 **Ambassade Hotel**
| Hotel | 65

Der Süden und der Westen

11 **FoodHallen**
| Restaurant | 76

12 **Albert-Cuyp-Markt**
| Markt | 77

13 **Electric Ladyland**
| Museum | 81

14 **Moeders**
| Restaurant | 82

15 **Westergasfabriek**
| Ausgehviertel | 84

16 **Hotel Okura**
| Hotel | 87

Der Norden und der Osten

17 **EYE Film Instituut Nederland**
| Museum | 91

18 **Happy Happy Joy Joy**
| Restaurant | 94

19 **Magere Brug**
| Brücke | 96

20 **Micropia**
| Museum | 98

21 **Javastraat**
| Stadtbild | 102

22 **Tropen Hotel**
| Hotel | 105

Das Umland von Amsterdam

23 **Schellingwoude/Nieuwendijk**
| Stadtbild | 110

24 **Haarlem**
| Stadtbild | 112

25 **Zandvoort**
| Seebad | 117